

Presseinformation

17. Juli 2008

„Marillenkirtag“ ab 18. Juli in Spitz an der Donau

Marille hat als Wirtschaftsfaktor eine große Bedeutung

Spitz an der Donau steht von Freitag, 18., bis Sonntag, 20. Juli, wieder ganz im Zeichen des „Marillenkirtags“. Eröffnet wird das vom Tourismusverein Spitz organisierte Fest, das heuer bereits zum 58. Mal stattfindet, am Freitag um 18 Uhr. Geboten wird an den drei Tagen nicht nur alles rund um die Marille, sondern auch jede Menge Musik und Unterhaltung. Ein besonderes musikalisches Highlight gibt es am Freitag ab 20.30 Uhr im Rahmen des Festivals „Glatt & Verkehrt“, das außergewöhnliche Klänge und eine kleine Weltreise in Sachen Musik bietet. Zu den weiteren Höhepunkten zählt der traditionelle Festzug von „König Marillus“ und „Prinzessin Aprikosia“ vom Hotel Wachauerhof zum Marktplatz mit der Verleihung der „Goldenen Marille“ am Sonntag ab 15 Uhr.

Die Marille hat eine nicht zu unterschätzende Bedeutung als Wirtschaftsfaktor für Landwirtschaft, Gastronomie und Tourismus. Allein in der Wachau wachsen auf 350 Hektar geschätzte 100.000 Marillenbäume. Schon 1995 hat die Europäische Union der Wachauer Marille wegen ihres einzigartigen Geschmacks eine geschützte Ursprungsbezeichnung bewilligt. Auch der Verein „Wachauer Marille“ will die Unverwechselbarkeit dieses Edelobsts kommunizieren: Seit zwei Jahren kennzeichnen die Mitgliedsbetriebe die Marillen mit einem eigenen Markenzeichen - dem für die Region typischen Pflückkorb.

Große wirtschaftliche Bedeutung hat die Marille aber auch in ihrer zu verschiedensten Speisen und Getränken weiterverarbeiteten Form und in weiterer Folge auch für die Gastronomie und den Tourismus. Die Wachauer Mitgliedsbetriebe der Vereinigung „NÖ Wirtshauskultur“ - eine Qualitätsgemeinschaft von Restaurants und Gasthöfen - setzen daher auch heuer wieder einen besonderen saisonalen Schwerpunkt, indem sie die ursprünglich aus China stammenden Früchte in allen erdenklichen Zubereitungsformen servieren: Auf den Speisekarten in den Lokalen finden sich dann kulinarische Köstlichkeiten wie Marillenknödel, -strudel, -kuchen, -marmeladen, -liköre oder Marillenbrand.

Nähere Informationen: Spitz an der Donau, Telefon 02713/2363, <http://www.spitz-wachau.at/>.



Presseinformation